

Zeitschrift:	Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber:	Lehrpersonen Graubünden
Band:	58 (1998-1999)
Heft:	7: Vorwärts mit SCHUB : SCHUB-Gruppe ist auch im LGR gewährleistet
Vorwort:	Editorial : SCHUB ist ein Angebot - nutzt es!
Autor:	Mathiuet, Martin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHUB ist ein Angebot – nutzt es!



VON MARTIN MATHIUET, TRIN

Neben vielen Vorteilen wird diese Schulentwicklung bei allen Beteiligten auch Konflikte, Unsicherheiten, Ängste, Früste auslösen. Mit der (genialen) «SCHUB-Idee» hat der BLV schon vor einigen Jahren die Zeichen der Zeit erkannt. Mit dem SCHUB-Gedanken hat man eine konstruktive Antwort auf die Forderung nach LQS gegeben. So wurde die Koordinationsstelle eingerichtet und betrieben, einzelne Lehrpersonen wurden unterstützt, das Vademecum verlegt, konzeptionelle Arbeit geleistet.

Mit der Veröffentlichung des Auftrages des BLV-Vorstandes an die Arbeitsgruppe SCHUB und des Organisationskonzeptes, dehnt die AG ihre Tätigkeit weiter aus. Wie schon im Jahre 95 vorgesehen, will «SCHUB als Instrument für Schulentwicklung, Schulbegleitung und Unterstützung allen Lehrkräften dienen. **Dabei hat es keinerlei Kontroll- oder Qualifikationsfunktion**». Die Trennung von Beratung (SCHUB) und Beurteilung (Inspektorate) der Lehrpersonen ist eine äusserst wichtige Voraussetzung für vertrauensvolle, effiziente und effektive Arbeit. Sie wird heute in der ganzen deutschsprachigen Schweiz diskutiert, angestrebt oder ist bereits eingerichtet.

Die SCHUBgruppe wird sich künftig mit Fragen der Schulentwicklung auseinandersetzen. Sie will Vor- und Nachteile einzelner Vorhaben aufzeigen und auch Position beziehen.

Die Arbeitsgruppe will künftig auch eigene Projekte initiieren. SCHUB stellt sich aber auch einzelnen Lehrpersonen oder Schulhausteams (evtl. auch Schulbehörden oder Eltern) als Informationsquelle, als Katalysator, Moderator von Meinungsbildungsprozessen oder Mediator (Konfliktmanager) zur Verfügung. SCHUB unterstützt LehrerInnen und Teams mit Fachsupport – in begründeten Fällen auch finanziell.

*Namhafte Schulfachleute und
Politiker sind heute der Überzeugung,
dass im Bildungswesen in den näch-
sten Jahren und Jahrzehnten gewal-
tige Veränderungen Einzug halten
werden.*


Martin Mathiuet